



TÄTIGKEITSBERICHT DES VORSTANDES

zum 31.10.2025

- 1** Mitgliederentwicklung
- 2** Vorstandsarbeit
- 3** Öffentlichkeitsarbeit und Spenden
- 4** Förderung der Hospiz- und Palliativversorgung



1 Mitgliederentwicklung

Neue Mitglieder 2025: **19**

Ausgeschiedene Mitglieder: **22**

Aktuelle Mitgliederzahl: **457**

Im Jahr 2025 sind von den ausgeschiedenen Mitgliedern 13 Mitglieder verstorben.

Die Mitgliederzahl ist mit 457 gegenüber den letzten beiden Jahren gleichgeblieben.

Mitgliedergewinnung

- Im Rahmen von Veranstaltungen (Gedenkfeiern, Workshops Lebensende gestalten, Welthospiztag u.ä) und Abschlussgesprächen nach Begleitungen wurde auf die Möglichkeit der Mitgliedschaft hingewiesen.
- Auch mit den Spendenbescheinigungen wurden Flyer versandt.



Im Jahr **2025** fanden **drei** Vorstandsitzung statt am 18.03.2025, 16.07.2025 und am 24.11.2025.

Themen der Vorstandsitzungen waren u.a.

- Mitglieder- und Finanzentwicklungen
- Nachernennung Frau Nießing in den Vorstand
- Fundraising
- Versicherungen und Konten
- Geldanlage
- Hospizgespräche
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bildungsakademie
- Förderungen

Der Vorstand setzt sich zusammen aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorsitzende
Rita Waschbüsch

Stellvertretender Vorsitzender
Jürgen Hudalla

Schatzmeisterin
Monika Hölzer

Schriftführer
RA Michael Kluge

Beisitzerin
Jennifer Jost

Vertreter des Beirats der St. Jakobus Hospiz gGmbH
Dr. Ludwig Distler

Geschäftsführerin der St. Jakobus Hospiz gGmbH
Simone Nießing



Geschäftsstelle

Die Verwaltung des Vereins wird auch in diesem Jahr durch Frau Andrea Schluchter-Töpfer durchgeführt und von der Geschäftsführerin der St. Jakobus Hospiz gGmbH, Frau Simone Nießing, begleitet.

Die administrative Arbeit umfasst:

- Mitgliederverwaltung von Eintritt bis zum Austritt
- Lastschriften: jährlich, monatlich, vierteljährlich und Einzellastschriften
- Buchen der Zahlungseingänge
- Einnahmen-Ausgabenerfassung
- Vorbereiten, terminieren und Beiwohnen der Kassenprüfung
- Erstellen der Spendenbescheinigungen
- Zahlungserinnerungen
- Vorbereiten der Vorstandssitzung (Einladung, Zusammenstellen der aktuellen Zahlen und Aktivitäten etc.)
- Einladen der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung sowie Vorbereitung der Sitzung
- Jahresabschluss und Jahreswechsel etc.
- Steuererklärung in Zusammenarbeit mit dem Steuerberater

Um Kosten einzusparen, wurden die Mitglieder in einem Brief darüber informiert, dass ab diesem Jahr Spendenbescheinigungen erst ab einem Betrag von 300,00 € (bis zu dem Betrag genügt der Überweisungsträger als Nachweis gegenüber dem Finanzamt) oder auf Anfrage ausgestellt werden.

Gleichzeitig wurde eine E-Mail-Abfrage gestartet, damit künftige Informationen auf digitalem Weg erfolgen können.



3 Öffentlichkeitsarbeit und Spenden

Welthospiztag

Anlässlich des Welthospiztages präsentierte der Förderverein an seinem Stand im Innenhof der Geschäftsstelle seine Arbeit. Unser Vorstandsmitglied Frau Monika Hölzer beantwortete geduldig alle Fragen der Interessierten und konnte durch ihre freundliche Art an diesem Tag **172,00 €** an Spendengeldern für den Verein generieren.



HOSPIZ
Heimat für Alle

Impulse zum Welthospiztag 2025
Das Fenster zum Hof
Samstag, 11. Oktober 2025, 10.00 - 15.00 Uhr,
im Innenhof des Garelllyhaus Saarbrücken
(Eisenbahnstraße 18, 66117 Saarbrücken)

Erleben Sie die Vielfalt der ambulanten Hospizarbeit
gepaart mit spannenden Impulsen, Musik,
Geschichten und einem kulinarischen Angebot.

Weitere Informationen zum vielfältigen Angebot
finden Sie online unter www.stjakobushospiz.de

QR Code

Diese Veranstaltung wird präsentiert von:



3 Öffentlichkeitsarbeit und Spenden

Spenden und Sponsoring

Mailing-Aktionen im Jahr 2025

Die Zusammenarbeit mit der Waldbreitbacher Hospizstiftung wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt. Im Jahr 2025 wurden bisher **25.200,00 €** unserem Konto gutgeschrieben. Dieser Betrag resultiert nicht ausschließlich, aber vorwiegend aus den Mailingaktionen 2024 (Daueraufträge und Weihnachtsmailing).

Aus den Mailings 2025 haben wir bisher erst eine Spende in Höhe von **4.646,00 €** aus dem Ostermailing erhalten. Es fehlen noch Zahlungen aus dem Sommer und Herbstmailing. Hier ist mit weiteren **15.000,00 €** zu rechnen.

Unsere Kostenbeteiligung an den Mailings für das Jahr 2025 beläuft sich bisher auf **4.211,91 €** (Ostermailing- und Sommermailing, Briefpapier und Zahlscheine).

Die Zahl der aus den Mailings generierten Dauerspender musste in diesem Jahr auf 39 korrigiert werden. Der Jahresspendenbetrag beläuft sich auf **7.910,00 €**.

Im Jahr 2025 erreichte uns über die Mitgliedsbeiträge hinaus eine Spendensumme in Höhe von insgesamt **69.203,95 €**.



3 Öffentlichkeitsarbeit und Spenden

Die Spenden setzen sich zusammen aus Einzelspenden (inklusive Mailings) (**54.519,95 €**, Zusatzspenden von Mitgliedern (**7.149,00 €**), Dauerspendsen (**7.535,00 €**)

Spendenaufrufe anlässlich von Todesfällen haben in diesem Jahr nicht stattgefunden.

Aus dem Vermächtnis eines verstorbenen Mitgliedes wurde dem Förderverein für dieses Jahr noch eine Spende in Höhe von **36.0000,00 €** angekündigt.

Bußgelder

Die Zuweisung von Bußgeldern ist weiterhin stark rückläufig.

Im laufenden Jahr wurden uns bisher **2.502,17 €** zugewiesen, wobei es sich bei **1.502,17 €** um Gelder aus dem Sammfond der Staatsanwaltschaft und bei **1.000,00 €** um sonstige Bußgelder handelt.

Aus diesem Grund wurden die Gerichte im Saarland angeschrieben und unsere Arbeit nochmals vorgestellt.



11.06.2025/JH-as

Förderung der Vereinstätigkeit durch Zuweisung von Geldbußen

unser Förderverein ist in der bei Herrn Landgerichtspräsidenten geführten Liste der berechtigten Institutionen für Zuweisung von Geldbußen registriert.

Wir erlauben uns, Sie hiermit nochmals auf die Tätigkeit unseres Vereins aufmerksam zu machen, der in vielfältiger Weise die Arbeit des St. Jakobus Hospizes unterstützt und überreichen in der Anlage mehrere Exemplare eines Faltblatts, aus dem sich das Aufgabenspektrum unseres Fördervereins detailliert entnehmen lässt.

Insbesondere die Unterstützung von Hospizarbeit und SAPV (Spezialisierte ambulante Palliativversorgung) erfordert die Aufbringung erheblicher finanzieller Mittel. So förderte der Verein im Jahr 2024 z.B. Therapien, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden aber für die schwerkranken Menschen die Lebensqualität erheblich steigern können mit rund 7.000,00 € (Musiktherapie und Aromapflege). Um die Mobilität unseres ambulanten Dienstes zu sichern, bezuschusst der Verein regelmäßig den Kauf neuer Fahrzeuge. In diesem Jahr bereits mit 30.000,00 €.

Für eine großzügige Zuwendung von Geldbußen zur Förderung unserer Ziele wären wir sehr dankbar. Wir möchten Sie daher bitten, unser Anliegen den in der Strafrechtspflege tätigen Richtern und Richterinnen Ihrer Behörde bekannt zu machen und danken Ihnen hierfür im Voraus herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Oberstaatsanwalt a.D

Jürgen Hudalla

Stellvertretender Vorsitzender Förderverein St. Jakobus Hospiz e.V

PS:

Seit dem Frühjahr 2009 bin ich, Jürgen Hudalla, beim St. Jakobus Hospiz nach meiner Pensionierung als Oberstaatsanwalt und Absolvierung einer entsprechenden Ausbildung als ehrenamtlicher Hospizhelfer tätig. Ich begleite ständig einen schwer kranken Menschen und kann von daher gut beurteilen, dass die Arbeit des Hospizes in hohem Maße sinnvoll und förderungswürdig ist. Sie ermöglicht es vielen schwer kranken Menschen, ihre letzte Lebensphase in der gewohnten häuslichen Umgebung zu verbringen

Anlagen:

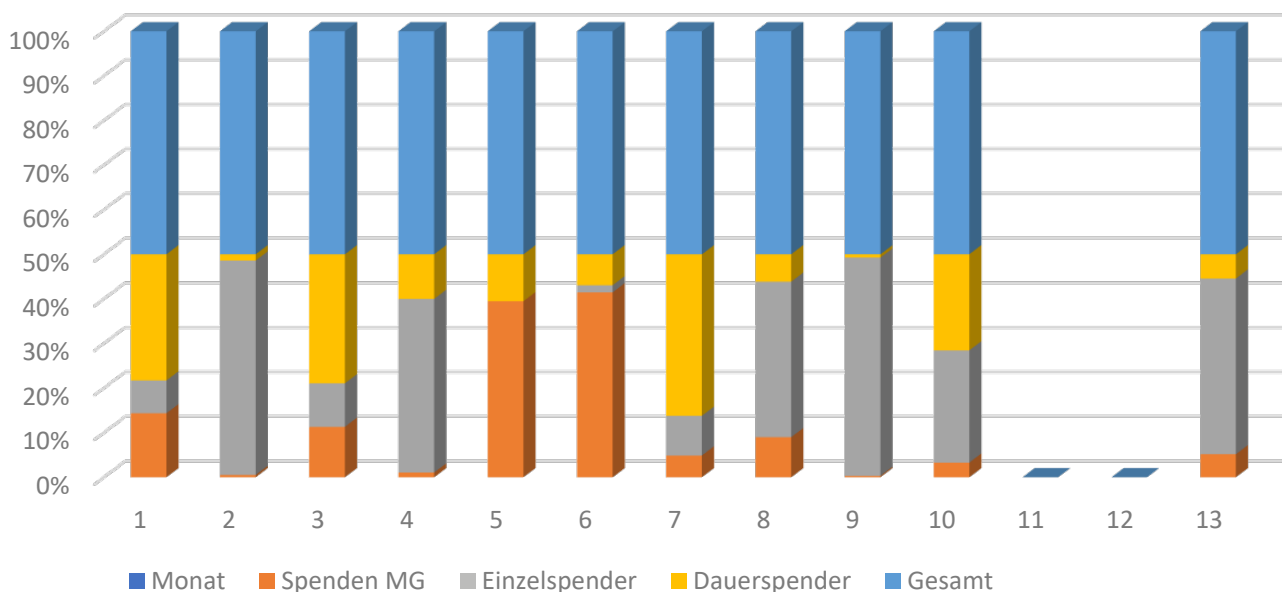
20 Flyer des Vereins

3 Öffentlichkeitsarbeit und Spenden

Edgar Bähr Stiftung

Herr Hudalla steht als Mitglied des Vorstandes in Kontakt mit der Stiftung. Im Jahr 2025 erreichte uns eine **zweckgebundene** Spende in Höhe von **17.500,00 €**. Diese ist für den Kauf eines **Kleinwagens** bestimmt. Der Betrag wurde als Förderung zur Anschaffung von PKWs an die St. Jakobus Hospiz gGmbH weitergeleitet.

Monat	Spenden MG	Einzelspender	Dauerspender	Gesamt
Januar	898,00 €	460,00 €	1.770,00 €	3.128,00 €
Februar	198,00 €	17.960,10 €	520,00 €	18.678,10 €
März	174,00 €	150,00 €	445,00 €	769,00 €
April	100,00 €	3.578,85 €	920,00 €	4.598,85 €
Mai	2.100,00 €	0,00 €	560,00 €	2.660,00 €
Juni	2.600,00 €	100,00 €	435,00 €	3.135,00 €
Juli	151,00 €	275,00 €	1.120,00 €	1.546,00 €
August	600,00 €	2.325,00 €	410,00 €	3.335,00 €
September	188,00 €	28.596,00 €	435,00 €	29.219,00 €
Oktober	140,00 €	1.075,00 €	920,00 €	2.135,00 €
November				0,00 €
Dezember				0,00 €
	7.149,00 €	53.444,95 €	6.615,00 €	69203,95 €



Der Förderverein dankt allen seinen Spendern und Unterstützern für die finanziellen Zuwendungen, ohne die die Arbeit des Fördervereins kaum möglich wäre.

4 Förderung der Hospiz- und Palliativversorgung

Saarbrücker Hospizgespräche

Durchschnittlich 29 Teilnehmer wohnten den Saarbrücker Hospizgesprächen bei. Die Raumkosten für die Saarbrücker Hospizgespräche sind in diesem Jahr deutlich gestiegen und belaufen sich mittlerweile auf 5.000,00 €/Jahr. Weitere Kosten für die Ausrichtung der Saarbrücker Hospizgespräche schlagen für Porto und Referenten Jahr mit ca. 2.000,00 € zu Buche.

Referenten und Themen waren:

Jahr 2025		
27.01.2025	„Tun oder Unterlassen – Aspekte einer schwierigen Entscheidung“	Dr. Mischo
24.02.2025	Selbstbestimmung, Kommunikation und Umgang mit Konflikten in der Hospizarbeit	Yvonne Schmitz
31.03.2025	Umgang mit herausforderndem Verhalten	Ethikkomitee der Ärztekammer
28.04.2025	SAPV-Versorgung und Leidenslinderung am Lebensende	Dr. Werner Reichert
27.05.2025	Angehörige im Schatten der Erkrankung: Beratung und Begleitung durch die Saarländische Krebsgesellschaft	Sabine Rubai
30.06.2025	Unerträgliches Leid am Lebensende: palliative Sedierung als Lösung?	Ethikkomitee der Ärztekammer
25.08.2025	Kurzfilm zum Thema „Sterben, Tod, Trauer“ mit Aussprache zum Film	
29.09.2025	Kultursensible Kinderpalliativversorgung – Ansätze für die Praxis	Lena Deller Kinderhospiz- und Palliativteam Saar
27.10.2025	Indikation - Patientenwille	Ethikkomitee der Ärztekammer
25.11.2025	Essen und Trinken – vieles kann, nichts muss!	Dr. Meike Petri



4 Förderung der Hospiz- und Palliativversorgung

Workshop: „Das Lebensende gestalten“

Der nächste Workshop „Das Lebensende gestalten“ ist für das kommende Jahr im November geplant.

Exklusivangebote für unsere Fördermitglieder

Die Veranstaltungsreihe „Sorgenfrei Leben“ wurde im Jahr 2025 fortgesetzt.

Bereits im vergangenen Jahr erhielten unsere Mitglieder das Exklusivangebot an zwei Vorträgen zu den Themen „Selbstbestimmung bis zuletzt: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co.“ sowie „Richtig Erben und Vererben“ teilzunehmen.

2025 wurde die Veranstaltungsreihe fortgesetzt. Zu den Themen „Wer hilft, wenn Hilfe gebraucht wird? Die Angebote der Hospiz- und Palliativversorgung“ und „Vermögenswerte von Todeswegen zu Lebzeiten übertragen“ referierte auch an diesen Abenden Frau Yvonne Schmitz, Fachanwältin für Erb- und Familienrecht.



Musiktherapie

Die Nachfrage an Musiktherapie besteht auch im Jahr 2025. 26 x kam sie bisher zum Einsatz und wurde mit **2.759,20 €**. Die Musiktherapie ist seit 2011 fester Bestandteil unserer Arbeit und wurde in dieser Zeit mit einem Betrag in Höhe von **79.803,40 €** gefördert.

Aromapflege

Bisher **1.124,94 €** in 2025, Gesamtförderung seit 2014: **22.007,21 €**

PKW

Die Sicherstellung der Mobilität der Ambulanten Dienste des St. Jakobus Hospizes ist einer der wichtigsten Förderaufträge des Vereins. Im Jahr 2025 wurden daher erneut **70.000,00 €** zur Anschaffung neuer Fahrzeuge bereitgestellt.

4 Förderung der Hospiz- und Palliativversorgung

Firmenlauf

Der diesjährige Firmenlauf wurde erneut vom Förderverein gesponsert. Mit **1.588,77 €** beteiligte sich der Verein an den Kosten für die Anmeldegebühren und die Lauf-Shirts. Rund 25 Haupt- und Ehrenamtliche traten bei strahlendem Wetter an, um unter dem Motto „**Wir laufen für ein Leben bis zuletzt**“ das St. Jakobus Hospiz zu repräsentieren. Die Läuferinnen und Läufer erbrachten allesamt eine gute Leistung.

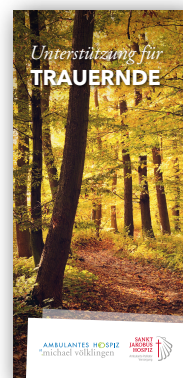
Bildungsakademie

Für den weiteren Auf- und Ausbau des Bildungsangebotes der Akademie stellte der Förderverein in diesem Jahr erneut einen Betrag in Höhe von **40.000,00 €** zur Verfügung.

Das Angebot wurde in 2025 erheblich ausgebaut. Neben interessanten Workshops zu unterschiedlichen Themen rund um die Hospizarbeit, konnten auch sämtliche Pflichtfortbildungen für Haupt – und Ehrenamt wie z.B. Datenschutzschulung oder Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt hausintern in der Bildungsakademie stattfinden.

Trauer

Für vier Ehrenamtliche des AHD SB übernahm der Verein die Kosten für eine Fortbildung zum Trauerbegleiter. Die Gesamtförderung belief sich auf **4.800,00 €**. Gemeinsam mit den ausgebildeten Ehrenamtlichen soll das Trauerangebot der St. Jakobus Hospiz gGmbH in Zusammenarbeit mit den bereits involvierten Seelsorgerinnen weiter ausgebaut werden.



5 Entwicklung der Hospizarbeit (Bericht Frau Nießing)

6 Kassenbericht 2024 gemäß Anlage (Bericht Herr Pfeiffer)

7 Bildung von Rücklagen (zum 31.12.2024)

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, folgende Rücklagen zu bilden:

zum 31.12.2024:

Die Betriebsmittelrücklage gemäß § 62 (1) Nr. 1 AO soll weiterhin **6.000,00 €** betragen.

Die 10% Rücklage nach § 62(1) Nr. 3 AO (Einnahmen aus Spenden **113.655,07 €**) soll um **11.365,51 €** erhöht werden.

Die freie Rücklage beträgt nach Abzug der in der letzten MGV beschlossenen Auflösung in Höhe von **16.106,93 €** nunmehr **128.471,16 €**.

Saarbrücken, den 24.11.2025



Rita Waschbüsch

1. Vorsitzende Förderverein St. Jakobus Hospiz e.V.

